

Neues „Wohnzimmer“ wird eingeweiht

In Dauchingen wurde mit einer großen Feier der neue Dorfplatz eingeweiht. 13 Vereine haben dabei geholfen. Die Einwohner hoffen auf mehr Feste im neuen „Wohnzimmer“ und haben selbst schon einige Ideen für künftige Veranstaltungen.

■ Von Gertrud Hauser

DAUCHINGEN. Dank der zahlreichen Helfer konnten die Feierlichkeiten zur Einweihung des neuen Dorfplatzes gemeistert werden.

In vielen Arbeitsschichten haben 244 ehrenamtliche Helfer mit angepackt. Dies nicht nur über das Fest, sondern auch davor und danach. Denn so ein Fest muss organisiert werden, daher geht der Dank von Bürgermeister Torben Dorn besonders an das Orga-Team Tobias Schleicher, Sebastian Bleibel, Philipp Förg und Alexander Haffa – sie haben die gesamte Logistik übernommen.

Es brauchte viele Freiwillige, die in vielen Schichten, sei es beim Aufbau und Abbau der Zelte, beim Ausschanken am Wein- und Bierstand, bei der Zubereitung der Pizzas, in der Kaffeebar oder im Küchenzelt und an der Kasse, mitgeholfen haben.

Bei all diesen Arbeitseinsätzen spürte man erneut, dass die Dauchinger Vereinsgemeinschaft bestens funktioniert. 13 Vereine haben sich im Helfereinsatz oder in der Programmgestaltung eingebracht.

Insgesamt gab es rund 80 Kuchenspenden

Ebenso geht der Dank vom Bürgermeister an die zahlreichen Kuchenspenden – es wurden 80 Kuchen und Torten gebacken, die von den Landfrauen in der von ihnen geführten Kaffeebar verkauft wurden. Die Landfrauen waren es auch, die den Platz mit Blumenarrangements geschmückt haben. Weiterer Dank von Torben Dorn ging an



Das Küchenpersonal wie auch alle 244 Helfer waren über die zwei Festtage der Dorfplatzeinweihung sehr beschäftigt und hatten alle Hände voll zu tun, um die Gäste zu bewirten.

Foto: Gertrud Hauser

seine Mitarbeiterinnen im Rathaus, Selina Sohmer und Kathrin Sauter. Sie standen den Festbesuchern nicht nur über diese zwei Festtage zur Seite, sondern haben neben ihren regulären Aufgaben auf dem Rathaus über ein Jahr auf das Gelingen dieser Festlichkeiten hingearbeitet.

Ebenso hat sich das gesamte Team des Bauhofes intensiv bei diesem Festwochenende und darüber hinaus mit eingebracht. Dank dieser großen Unterstützung seitens der vielen freiwilligen Helfer wurde dieses Fest zu einem vollen Erfolg und die Besucher genossen die großartige Stimmung die

an beiden Tagen geboten wurde.

Viele Ideen für weitere Veranstaltungen

Bei den ein oder anderen Gesprächen wurden auch schon Ideen eingebracht, wie man in Zukunft diesen Platz mit Leben füllen kann, beispielsweise mit

einem Freiluftgottesdienst, einem Kuchenverkauf und Vieles mehr. Auch wurde angeregt, wiederum so ein Dorffest anzubieten. So dürfen also Dauchingens Bürger nun schon auf die nächsten Events gespannt sein, die im neuen „Wohnzimmer“ von Dauchingen angeboten werden.

■ Niedereschach

Die Bücherei ist am Montag, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Treffpunkt zum Stricken im Hildegard-Strohm-Stüble ist immer montags um 15 Uhr.

KAPPEL

Frauengymnastik ist immer montags von 18 bis 19 Uhr.

■ Dauchingen

Rope Skipping bietet der Gymnastik- und Sportverein montags, 17 bis 18 Uhr und 18 bis 19 Uhr, in der Sporthalle an.

Die Sprechstunde für häusliche Pflege ist immer montags von 14 bis 15 Uhr im Büroraum der Wohnanlage Löwen.

Bei der Landjugendgruppe findet immer montags um 19.30 Uhr der Gruppenabend im Gruppenraum in der alten Schule statt. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 14 Jahre.

Der Kirchenchor St. Cäcilia probt jeden Montag um 19.30 Uhr in der „Alten Schule“ gegenüber der katholischen Kirche. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen.

Der Gemeinderat tagt in öffentlicher Sitzung am Montag, 23. September, um 19.30 Uhr im Bürgeraal im Rathaus.

■ Deißlingen

Wer beseitigt Treibgut?

DEISSLINGEN-LAUFFEN. Ortschaftsratsrat Alexander Hirt hat im Ortschaftsratsrat Lauffen eine Anfrage bezüglich des Treibguts gestellt, das sich seit dem Hochwasser zwischen Lauffen und Deißlingen am oder im Neckar befindet. Er wollte wissen, ob sich bereits jemand um